

Julien Gribaa
Pressesprecher
DIE LINKE. Duisburg

Pressemitteilung, 04.03.2022

Mitglieder der LINKEn in die Belegschaftsvertretungen wählen! Betriebsratswahlen bei den Duisburger Stahlbetrieben HKM und tks

Alle vier Jahre wird in den Betrieben gewählt, immer zwischen dem 1. März und 31. Mai. In diesem Jahr ist es wieder so weit. Viele unserer Mitglieder sind schon gewerkschaftlich organisiert und/oder im Betriebsrat aktiv. DIE LINKE stand und steht immer an der Seite der Beschäftigten und hatte immer konkrete Vorschläge zur Erleichterung von Betriebsratswahlen und den besseren Schutz für Betriebsräte und Kandidat:innen gemacht und verbesserte rechtliche Regelungen gefordert. Denn Arbeit ist besser [#mitbestimmt!](#)

Gerade in der aktuellen kritischen Phase rund um „grünen Stahl“ und wie es mit den Standorten und den Belegschaften weiter gehen kann und wird, ist eine starke linke Kraft auch in den Betriebsräten nötig. Viele Modelle, von Beteiligungsmodellen bis hin zur Verstaatlichung der Schlüsselindustrie Stahl, liegen auf dem Tisch, die von den LINKEn schon vor vielen Jahren gefordert wurden, und müssen endlich diskutiert werden.

Bei den Hüttenwerken Krupp Mannesmann laufen die Wahlen nur noch bis zum 8. März. Hier treten unsere Genossen Ali Albayrak, Matthias Brachvogel und Mirze Edis an.

Die Betriebsratswahlen bei thyssenkrupp Steel Europe beginnen erst am 22. März und gehen bis zum 1. April. Mitglieder der LINKEn die hier kandidieren: Erkan Kocalar, Binali Demir, Kemal Bogazkaya und Salih Öztürk.

Betriebliche Mitbestimmung für Beschäftigte ist mehr als wichtig und Ausdruck von Demokratie am Arbeitsplatz und jeder Mitarbeitende ist aufgerufen, von seinem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung. +